



Stabübergabe - Wechsel in der Gemeindeleitung

Vlotho. Mit einem Festgottesdienst am Sonntag, 18.02.2018, wurde der langjährige Gemeindevorsteher, Evangelist Hans-Werner Meyer, der Neuapostolischen Kirchengemeinde Vlotho, Winterbergstr. 29, als solcher in den Ruhestand versetzt. Insgesamt war Meyer über 48 Jahre ehrenamtlich für die Neuapostolische Kirche tätig, davon 26 Jahre als Gemeindeleiter in Vlotho.

Nach Vollendung seines 65. Lebensjahres wurde nun die Leitungsaufgabe an seinen Nachfolger, Priester Klaus Hellenbrecht, übergeben. Hellenbrecht ist gebürtiger Detmolder und langjähriger Bad Oeynhausener. Der jetzt 55-Jährige wird von seinem Wohnsitz auf dem Wittel aus nun ganz für die Neuapostolische Kirchengemeinde Vlotho tätig sein. Neben seinen Aufgaben im Predigt- und Seelsorgedienst wird er, wie sein Amtsvorgänger, damit auch die Gesamtverantwortung für alle Struktur- und Organisationsaufgaben der Gemeinde übernehmen. Klaus Hellenbrecht und seine Frau Anja wurden von den Gemeindemitgliedern aufs Herzlichste willkommen geheißen, nachdem Bezirksältester Helmut Hartwig sie am 14. Februar 2018 [aus der Kirchengemeinde Bad Oeynhausen verabschiedet hatte](#).

Hans-Werner Meyer hat sich aber auch für den Ruhestand noch einiges vorgenommen. So wird er auch weiterhin für die eine oder andere Aufgabe, zum Beispiel die Mitwirkung im Gemischten Chor, zur Verfügung zu stehen. Desweiteren hat er vor, sein Engagement im Autorenteam des „Wort zum Sonntag“ fortzusetzen. Zu seinen persönlichen Herzensangelegenheiten zählen aber auf jeden Fall auch die Kontaktpflege zu den anderen Kirchengemeinden im Kirchenkreis respektive im pastoralen Raum Vlotho, sozusagen die gegenseitige Unterstützung in der Ökumene vor Ort und die Mitarbeit an gemeinsamen Aktivitäten der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK).

Der Festgottesdienst wurde von dem im Nord-Bereich der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland tätigen Bischof Peter Johanning aus Halle/Westfalen geleitet. Kernpunkt der Got-

tesdienstfeier bildete ein Bibelwort aus Hebräer 2, 18, das in der Auslegung zur Passionszeit insbesondere auf „Jesus, der selbst im Leid unser starker Helfer ist“ hindeutete.

Der Bischof hatte den Auftrag, Inruhesetzung und Neubeauftragung der Gemeindeleitung, erst sehr kurzfristig übernommen, nachdem der zuständige Apostel Walter Schorr aus Münster Krankheits bedingt absagen musste. Weitere ursprünglich noch vorgesehene Segenshandlungen mussten deshalb ausfallen und werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Die Neuapostolische Kirchengemeinde Vlotho wurde 1927 zunächst als sogenannte Stubengemeinde gegründet und entwickelte sich in den 70er Jahren auf bis zu 280 Mitglieder. Seitdem hatten fünf Gemeindevorsteher die Leitungsaufgabe inne; nämlich Bruno Wolf (1929-1933), Wilhelm Wiele (1933-1946), Fritz Hempelmann (1946-1968), Friedrich Bretthauer (1968-1991) und Hans-Werner Meyer (1991-2018). Die Gemeinde ist seit 1960 in ihrem Kirchengebäude, Winterbergstraße 29, zuhause. 1980 wurde kräftig um- und angebaut. So erhielt das Kirchengebäude einen Mutter-/Kind-Raum, einen ansprechenden Mehrzweckraum für Unterrichte und andere Gemeindeaktivitäten sowie einen separaten Eingang für Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte. Schon 1998 fand eine weitere umfassende Renovierung inkl. Veränderung des Altarbereiches statt. Heute zählen etwa 190 Gläubige als Mitglieder zur NAK-Gemeinde Vlotho. Aktuell werden nun neben dem neuen Gemeindevorsteher und Priester Klaus Hellenbrecht vier weitere Priester und sieben Diakone als ehrenamtliche Seelsorger tätig sein. Gottesdienste finden regelmäßig sonntags um 9:30 Uhr und mittwochs um 19:30 Uhr statt. Die Gemeinde heißt dazu jedermann ausdrücklich willkommen.

24. Februar 2018

Text: Hans-Werner Meyer

Fotos: Marion Schröder



